

Liebe **Kollegin!** Lieber **Kollege!**

Anlässlich unserer Ehrungen für Mitglieder mit langjährigen Mitgliedschaften ehren wir jährlich ca. 1.800 Kolleginnen und Kollegen. Das tun wir seit vielen Jahren (mit Ausnahme der letzten beiden Jahre aufgrund der

Foto: Ronald Pötzl



Eduard Aschenbrenner,
Vorsitzender der HG VII-Pensionist*innen

younion
HAUPTGRUPPE VII
Pensionist*innen

Neue Vorgangsweise betreffend Ehrungen

bekanntem Ausnahmesituation) einmal jährlich in entsprechend feierlichem Rahmen, wo wir persönlich unseren Dank aussprechen sowie eine Ehrenurkunde und ein Jubiläumsgeschenk überreichen.

Da es uns ein Anliegen ist, im Zuge dieser Veranstaltung mit möglichst vielen Mitgliedern persönlich zu sprechen, über etwaige Wünsche, Verbes-

serungsvorschläge, Betreuung der Mitglieder, Angebote..., werden wir diese Ehrungen selbstverständlich in einem ebenso feierlichen Rahmen, aber in kürzeren Abständen durchführen. Die Einladungen dafür werden ca. 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung per Post an Sie versendet. Selbstverständlich besteht weiterhin die Möglichkeit, Ihnen die Ehrenurkunde, sowie das Jubiläumsgeschenk im Fall

Ihrer Verhinderung eingeschrieben zuzusenden.

Mein Team und ich freuen uns auf viele interessante Gespräche!

Ihr

Eduard Aschenbrenner

Vorsitzender der HG VII-Pensionist*innen



Kulturservice und Gesundheitsvorsorge der Hauptgruppe VII – Pensionist*innen

Restkarten vom FRÜHJAHRSPROGRAMM 2023 und neue Führungen!

Telefonische Bestellungen oder per E-Mail bei Koll. Alfred Simanek oder Koll. Josef Pulling von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

unter der Tel.: 01/31 316 – 83777, DW: 83772 oder mittels E-Mail: kulturhg7@younion.at

Ihre Teilnahme ist nur nach Eintragung in der Teilnehmer*innenliste möglich.

Die Treffpunkte der Führungen sind im Programm ersichtlich.

Wir bitten um Verständnis, wenn sich Änderungen oder Absagen aufgrund der gesetzlichen COVID19-Bestimmungen ergeben können.

Bei Wünschen die Sie uns per Mail bekanntgeben, bitte auch die Handynummer mitteilen!

VORTRAG BAUSTILKUNDE TEIL 12 – SPÄTSECESSION, ART DÉCO UND BAUHAUSSTIL

Es ist ja wirklich kaum zu glauben, aber es gab noch bis in die 1980er Jahre eine Zeit, wo Bauten, die vor 1900 errichtet worden waren, nur sehr wenig galten und sehr schnell neuen Gebäuden weichen mussten. Heute sind (spät)secessionistische und Art-Deco Architekturen sehr gefragt. Dies auch deshalb, weil man sehr viel mehr von diesen Kunststilen versteht, als noch vor 2 Generationen.

Bei unserem Vortrag werden wir noch einige der weltbekanntesten Objekte des späten Jugendstils besprechen, daneben auch ein paar nicht so berühmte – und dann wenden wir uns einem der letzten gesamt europäischen/internationalen Kunststilen zu, bevor die Epoche des Stilpluralismus Einzug hält: der Art Deco, der sich von den 1920er Jahren bis zum Beginn des II. Weltkriegs auch noch auf verschiedene Lebensbereiche erstreckt, ähnlich wie beim Secessionismus!

Termin	Treffpunkt	Vortragender
Dienstag, 18. April 2023 16:00 Uhr	Maria-Theresien-Straße 11, 1090 Wien, kleiner Vortragssaal	Fr. Mag. Ilse und Georg Katzlinger max. 48 Pers.

ABENTEUER AM KILIMANJARO – VORTRAG

Der Kilimanjaro, der höchste Berg Afrikas – Mythos und Legende.

Jährlich verlockt er unzählige Bergsteiger zu einer einzigartigen Tour aus der tropischen Hitze der Savanne hinauf zur eisigen Luft am Gipfel.

Expeditions-Abenteurer, Reisefotograf und Autor Wolfgang Melchior begleitet den einheimischen Bergführer Ronaldo und sein Team bei ihrer täglichen Arbeit. Sie gewähren einen Einblick in ihr Leben, ihre Gedanken, ihre Welt... Das Ergebnis ist seine neue Multimedia Show „Kilimanjaro – Das Lied der Träger“. Eine exklusive Life-Reportage voller faszinierender Momentaufnahmen, spannender Geschichten und berührender Begegnungen.

Termin	Treffpunkt	Vortragender	Begleitung
Freitag, 28. April 2023 14:00 Uhr	Maria-Theresien-Straße 11, 1090 Wien	Hr. Dr. Wolfgang Melchior	Koll. Josef Pulling max. 48 Pers.

DIE SEIDENSTRASSE IN AFGHANISTAN – VORTRAG

Expeditions-Abenteurer, Reisefotograf und Autor Wolfgang Melchior begab sich entlang der Seidenstraße auf eine intensive Spurensuche nach dem anderen Afghanistan. Das Ergebnis ist seine neue Life-Reportage „Die Seidenstraße. Unterwegs in Afghanistan“. Ein Multimedia Vortrag voller spannender Momentaufnahmen und berührender Begegnungen.

Afghanistan ist durch seine exponierte Lage im Herzen der Seidenstraße ein Kreuzungspunkt der Völker. Jahrhundertlang verlief hier der wichtigste Handelsweg zwischen Europa und China die Seidenstraße. *Getreu einer alten Weisheit, dass ein Weg nur dann zum Weg wird, wenn man ihn selbst geht, habe ich mich auf die Reise gemacht, die mit Unterbrechungen schon über vier Jahre dauert*“, sagt Melchior.

Termin	Treffpunkt	Vortragender	Begleitung
Mittwoch, 10. Mai 2023 14:00 Uhr	Maria-Theresien-Straße 11, 1. Stock, Vortragssaal, A+B, 1090 Wien	Dr. Wolfgang Melchior	Koll. Alfred Simanek

TIERISCH! WIEN! – DAS PFERD UND DIE WIENER – DAS GLÜCK DIESER ERDE ...

Wie kaum ein anderes Tier hat das Pferd die Entwicklung menschlicher Gemeinschaften mitbestimmt: Es war/ist Reittier, Lasttier, Zugtier, Arbeitstier, Jagdgefährte, es diente in Schlachten, es war Fleisch- und Lederlieferant, Fortbewegungsmittel und Freund des Menschen, es steigert(e) sein Ansehen als Prestigeobjekt, dient dem Menschen zu seinem Freizeitvergnügen und steht sogar in polizeilichen und diplomatischen Diensten. *Ob wir damit diesem edlen Tier immer gerecht wurden?*

Datum	Treffpunkt	Führung
Mittwoch, 31. Mai 2023 15:30 Uhr	Haupteingang Museumsquartier – Museumsplatz 1, 1070 Wien	Fr. Mag. Ilse Katzlinger und Hr. Georg Katzlinger max. 20 Pers.

BAUSTILKUNDE TEIL 13: BAUEN UND WOHNEN VON DER NACHKRIEGSZEIT BIS IN UNSERE GEGENWART

Skandalbauten und Bauskandale - innovatives Wohnen und „smart living“ - Stilpluralismus und Bauordnung - Bürgerinitiativen und urban gardening
 Bitte, wann beginnt und wann endet die sogenannte „Moderne“? Wie ist das mit dem Stilpluralismus (spätestens) nach Ende des 2. Weltkrieges? Welche Stilelemente und Bauaufgaben sind für den Expressionismus ausschlaggebend? Wie unterscheidet sich ein Interieur der Neuen Sachlichkeit von dem des Bauhaus? Welche (neuen) Gesellschaftsschichten wollen wie wohnen und wo möchte man leben (vielleicht in einer Satellitenstadt?!)? Sind Gartenstädte eine gangbare Lösung im Wohnbau oder braucht es doch ganz neue Konzepte?

Datum	Treffpunkt	Vortragender
Dienstag, 22. August 2023 16:00 Uhr	Maria-Theresien-Straße 11, kleiner Vortragssaal, 1090 Wien	Fr. Mag. Ilse Katzlinger und Hr. Georg Katzlinger max. 48 Pers.

Denkperspektiven

„In einer demokratischen Gesellschaft halte ich es für unabdingbar, wissenschaftliche Erkenntnisse zu wichtigen Fragen verständlich und anschaulich in die Gesellschaft zu tragen“, so der Ökologe Franz Essl, österreichischer „Wissenschaftler des Jahres 2022“ im Rahmen eines Interviews in der Wiener Zeitung vom 10. Jänner 2023.

Diesem Gedanken folgend hat sich dieser Beitrag zum Ziel gesetzt, über eine wissenschaftliche Revolution zu berichten, die von der Öffentlichkeit ziemlich unbemerkt eben jetzt passiert.

Großartige Fortschritte in der Grundlagenforschung der Biologie haben es möglich gemacht, Menschen, die an bisher immer tödlich verlaufenden angeborenen Erkrankungen gelitten haben, vollständig zu heilen. Dazu gehören unter anderem einige Blutkrebsarten und die spinale Muskelatrophie, weitere werden bald folgen. Im Wesentlichen geschieht die Heilung durch Eingriffe in das genetische Programm eines Menschen, also durch Gentherapie. In den USA sind einige dieser Therapien bereits durch die Aufsichtsbehörde FDA genehmigt worden. Unglücklicherweise steht diese Art von Therapie derzeit nur ganz wenigen Personen zur Verfügung, da die Kosten enorm sind und etwa 2-3 Millionen Euro pro Fall betragen.

Auch in der Vergangenheit haben moderne Therapien sehr oft mit hohen Kosten begonnen. Diese konnten aber so wie bei den monoklonalen Antikörpern,

die heute medizinische Standardtherapie sind, bis jetzt um das 50-fache gesenkt werden.

Fehlende oder falsche Informationen haben dazu geführt, dass manche von uns stolz darauf sind, „gentechnikfrei“ einzukaufen. Angst und Panikmache haben in der Gesellschaft so um sich gegriffen, dass auch Regierungen vor allem in Europa davor zurückscheuen, das Thema Gentechnik anzugehen oder überhaupt durch vernünftige Gesetze zu regulieren.

Mit dem sicheren Tod als Alternative könnte es aber sein, dass diese Methoden auch bei uns einmal zum Einsatz kommen werden.

Wir als Gesellschaft sollten die vielen Möglichkeiten, die uns durch moderne Medien und Informationstechnologien zur Verfügung gestellt werden, nutzen und uns mit dem Fortschritt und dessen ungeheurem positiven Potenzial für unser aller Leben vertraut machen. Wir sollten der Gentechnik eine Chance geben, indem wir uns ohne Vorurteile mit ihr auseinandersetzen und sie vielleicht wieder, selbstverständlich streng reguliert, gesellschaftsfähig machen, sodass die genetische Revolution in unserer Gesellschaft auch tatsächlich stattfinden kann.



Mit diesem Formular besteht die Möglichkeit, sich das Stadt Wien intern-Abonnement kostenlos zu bestellen.

Stadt Wien intern

Das Mitarbeiter*innen-Magazin der Stadt Wien bietet einmal im Monat – gedruckt und digital – Hintergründiges aus den Abteilungen und aktuelle Jobangebote aus der Stadt.
Mit einem kostenlosen Abo bleiben Sie auf dem Laufenden.



Jetzt gratis abonnieren!

Hiermit bestelle ich ein kostenloses **Stadt Wien intern**-Abonnement.

<input type="checkbox"/> E-Paper (Newsletter)		<input type="checkbox"/> E-Paper und Printausgabe		<input type="checkbox"/> Printausgabe per Post	
Familienname:		Vorname:		Geschlecht:	
Akad. Grad:		Akad. Grad (nachg.):		Zustelladresse	
Dienstverhältnis zur Stadt Wien: <input type="checkbox"/> aktiv <input type="checkbox"/> karenziert <input type="checkbox"/> pensioniert		Straße:			
E-Mail:		Hausnummer:		Stiege: Stock: Tür:	
Telefon:		Postleitzahl:		Ort:	
<input type="checkbox"/> Ich stimme der Verarbeitung meiner Daten zu*			<input type="checkbox"/> Ich stimme der Verwendung meiner Daten für Marketingzwecke zu		

Bitte ausschneiden, ausfüllen und einsenden an:
Presse- und Informationsdienst, Rathaus, Lichtenfelsgasse 2, 1010 Wien.

Alternativ bitte Onlineformular unter folgender Adresse ausfüllen: go.gv.at/I9stadtwienintern

*Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: wien.gv.at/info/ds-info/wienintern-ds.html



Stadt
Wien



MITGLIEDERSERVICE

Montag bis Freitag werktags von 8:00 bis 12:00 Uhr
Telefonnummer: 01/ 31316 + DW 83764 oder 83770
E-Mail: infohg7@younion.at

Freizeitreisen:

Montag, Mittwoch von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hr. Waberer: DW 83647
Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr
Fr. Schallmayer: DW 83646 (philippinische Anfragen)

Gesundheit & Frauen:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Fr. Mauerhofer: DW 83646
Fr. Schallmayer: DW 83646 (philippinische Anfragen)

Kulturreferat:

Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hr. Simanek: DW 83777
Hr. Pulling: DW 83772

Sportreferat:

Mittwoch von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hr. Koch: DW 83773

Urlaubszuschuss & Hochzeitsjubiläum:

Dienstag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hr. Fichtl: DW 83767
Hr. Pulling: DW 83772

younion
HAUPTGRUPPE VII
Pensionist*innen